

Pressemitteilung vom 18.10.2017
Die Lange Nacht der Wissenschaften am Samstag,
21. Oktober 2017 – 18 bis 1 Uhr



Aktuelle Meldungen zur 8. Langen Nacht!

In wenigen Tagen ist es endlich soweit: Das größte Wissenschaftsfestival Deutschlands geht in die achte Runde. Über 1.000 spannende Einzelveranstaltungen haben Hochschulen, Wissenschaftsinstitute, forschungsaktive Unternehmen, kommunale und staatliche Einrichtungen sowie Vereine und Verbände in diesem Jahr auf die Beine gestellt. Am kommenden Samstag, 21. Oktober 2017 erwartet Wissenschaftsbegeisterte von 18 bis 1 Uhr ein vielfältiges Programm. Rund 400 Institutionen präsentieren an 150 Veranstaltungsorten Aktuelles und Atemberaubendes aus der Welt der Wissenschaft, Forschung und Technik. Nachwuchswissenschaftler können schon am Nachmittag von 14 bis 17 Uhr beim Kinderprogramm Wissenschaft hautnah erleben. Es haben sich noch einige Änderungen ergeben, die wir Ihnen nicht vorenthalten wollen.

Immer auf dem neusten Stand

Kurzfristig ändern sich folgende Programmpunkte im Abendprogramm: Das Highlight der Pressekonferenz, die [Hybridlok](#), wird auch in der Langen Nacht der Wissenschaften zu bestaunen sein. Von 18 bis 23 Uhr können die Besucherinnen und Besucher im Freigelände des DB Museums die kleine Rangierlok der Technischen Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm begutachten. Nach neusten Messungen kann dank der neuen Technologie 60 Prozent Kraftstoff eingespart werden. Pünktlich um 18 Uhr beginnt im Audimax an der Philosophischen Fakultät die [Vortragsreihe der Universität Erlangen-Nürnberg](#) mit lauter spannenden Themen wie Gentechnik, Internet der Dinge und Autonomes Fahren. Beim Fraunhofer IIS ist an beiden Standorten in Erlangen und Fürth einiges geboten. Die [„Röntgt mir mal“-Station](#) wird jedoch anders als angekündigt nur von 19 bis 23 Uhr angeboten. Zusätzlich sind die beiden Standorte des Instituts in Erlangen über die Tour W03 Erlangen Süd und in Fürth über die Tour W05 Fürth zu erreichen. Im Medical Valley Center gibt gleich zwei Neuerungen: Das Programm der [Firma 4plus](#) wird um einen Vortrag um 21:30 Uhr über künstliche Hüftgelenke erweitert. Ganz neu dabei ist der Entspannungsspezialist [brainLight](#), wo sich die Besucherinnen und Besucher zwischendurch in Shiatsu-Massagesessel fläzen und in die Ruhe entführen lassen können. Zusätzlich zu einigen spannenden Vorträgen lockt das [Bionicum](#) im Tiergarten Nürnberg von 18 bis 24 Uhr mit Robotervorführungen. Im Gebäude 18 „Auf AEG“ präsentiert das freie Netzwerk [Q17/Q18](#) Ergebnisse der zweimonatigen Zukunftswerkstatt. Änderungen und Informationen rund um das Programm zur 8. Langen Nacht der Wissenschaften finden sich stets aktuell auf www.nacht-der-wissenschaften.de.

Baubedingte Absage

Die Hochschule für Musik musste in diesem Jahr ihr Programm leider kurzfristig absagen. Grund dafür ist die verspätete Fertigstellung ihres neuen Gebäudes in der Veilhofstraße. Daher entfällt der Halt in der Veilhofstraße auf der Tour W08. Weiterhin auf der Tour W08 erreichbar ist das tolle Programm der Akademie der Bildenden Künste.

Optimale Verkehrsplanung

Wie in jedem Jahr werden die Besucherinnen und Besucher der Langen Nacht der Wissenschaften von mehreren Sonderbussen auf ihren Wissenschaftstouren kutschiert. Neben den Linien W01 bis W09, die auch im Programmheft zu den verschiedenen Touren zugeordnet sind, fährt auch die Linie W20. Diese Linie verkehrt wie die normale Linie 20 zwischen Arcaden und Am Wegfeld, fährt dann aber über Ziegelstein und Nordostpark weiter nach Herrnhütte zur U2. So wird die Verbindung zwischen Erlangen und Nürnberg verstärkt. Für eine optimale Abendplanung empfiehlt sich die Fahrplanauskunft des [VGN](#). Dort sind alle Sonderlinien eingespielt (einschließlich zusätzliche S1-Verbindungen und zeitlich verlängert fahrende U-Bahnen in der Nacht) und man bekommt die bestmögliche Tourenplanung geliefert. Komfortabler kommt man nicht durch die Nacht.

Mit Filteroptionen den Überblick behalten

Um in der Fülle von mehr als 1000 Programmpunkten nicht den Überblick zu verlieren, stehen Besuchern auf der Webseite www.nacht-der-wissenschaften.de mehrere Filteroptionen zur Verfügung. So kann man das umfangreiche Programmangebot nach Touren, Wissenschaftszweigen, Veranstaltungsarten, Programmpartnern und Zeiten sortieren. Auch barrierefreie Angebote können gelistet werden. Die Funktion „Meine Nacht“ erlaubt es, einzelne Beiträge zu speichern und sich eine ganz individuelle Expedition durch Die Lange Nacht der Wissenschaften zusammenzustellen.

Tickets bis zur letzten Sekunde

Die Tickets zur Wissenschaftsnacht können an den [Vorverkaufsstellen](#) bis zum Tag der Langen Nacht gekauft werden. Abendkassen an allen Veranstaltungsorten bieten bis spät in die Nacht die Möglichkeit, vor Ort Tickets zu erwerben. Erwachsene zahlen im Vorverkauf und an der Abendkasse 12 Euro, Schüler/innen und Studierende 8 Euro. Mit einem 12 Euro-Ticket können zwei Kinder bis einschließlich 12 Jahren mitgenommen werden.

Unterwegs auf knapp 7000 Kilometern

Das Ticket berechtigt zum Eintritt in alle teilnehmenden Institutionen, zur Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel im gesamten VGN-Netz sowie aller zehn Sonderbuslinien. Knapp 7000 Kilometer legen dabei die Sonderbusse auf der Langen Nacht zurück. Die letzten Abfahrten der U-Bahnen ab Nürnberg Hauptbahnhof werden in alle sechs Richtungen um 2:30 Uhr durchgeführt. Die Abfahrtszeiten der Sonderzüge zwischen Nürnberg und Erlangen haben sich um wenige Minuten verändert. Die genauen Abfahrtszeiten finden Sie [hier](#).

Der Morgen danach

Einige Berichterstatter möchten am Tag nach der Wissenschaftsnacht gern ein Stimmungsbild und eine Einschätzung des Veranstalters hören. Der Geschäftsführer der Kulturidee, Ralf Gabriel, gibt Ihnen am Sonntag telefonisch unter 0172/9213892 Auskunft.

Dank an unsere Partner und Sponsoren

Die Lange Nacht der Wissenschaften wird ermöglicht im produktiven Zusammenspiel von Wissenschaft, Wirtschaft und öffentlicher Hand. Sponsoren sind Continental, DATEV, GfK, Schaeffler, Siemens und TenneT. Als Förderer treten das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und, speziell für das Kinderprogramm, die HERMANN GUTMANN STIFTUNG auf. Kommunikationspartner ist das Medical Valley. Präsentiert wird die Wissenschaftsnacht von den Nürnberger Nachrichten.

Pressekontakt:

Pauline Möller, Pierre Leich

Singerstraße 26

90443 Nürnberg

Tel. 0911 81026-27

pauline.moeller@kulturidee.de

www.nacht-der-wissenschaften.de

Pressebereich: www.nacht-der-wissenschaften.de/2017/presse/

Plakat und Logo: <http://www.nacht-der-wissenschaften.de/2017/service/plakat-und-logo/>